

PRESSEINFORMATION

Zuzahlungs-Gutscheine: Bußgeld für wirkungslos erklärt

Der Gerichtshof für die Heilberufe in Niedersachsen hat das in der Berufungsinstanz berufsrechtliche Verfahren gegen Apotheker Johannes Mönter, Inhaber der Sanicare - Versandapotheke, ohne Auflage eingestellt. Die erstinstanzliche Entscheidung mit der Verurteilung zu einem Bußgeld i.H.v. € 25.000,00 hat der Gerichtshof für wirkungslos erklärt. Sanicare hatte im Jahr 2007/2008 mit Krankenkassen kooperiert und Zuzahlungs-Gutscheine, die von den Krankenkassen ausgegeben waren, auf eigene Rechnung eingelöst. Im Ergebnis konnten die Versicherten hierdurch die Zuzahlung sparen. Die Apothekerkammer Niedersachsen sah darin nicht nur einen Verstoß gegen die Arzneimittelpreisverordnung sondern auch fehlende Rechtstreue, unkollegiales Verhalten und eine nicht gewissenhafte Berufsausübung. Dieser Ansicht ist der Gerichtshof nicht gefolgt. In der mündlichen Verhandlung verdeutlichte der Vorsitzende, dass bei Einlösung der Zuzahlungs-Gutscheine die Rechtslage nicht geklärt war und verneinte deshalb jedenfalls den Vorwurf des Verschuldens. Ob die Einlösung der Zuzahlungs-Gutscheine ein Verstoß gegen die Arzneimittelpreisverordnung war, ließ der Gerichtshof in der mündlichen Verhandlung offen.

Hintergrund: Die Sanicare-Gruppe ist seit Gründung 1998 enorm gewachsen. Insbesondere seit Eröffnung der Versandapotheke in 2004 entwickelte sich das Unternehmen in einem rasanten Tempo. Während Sanicare in 2004 mit 400 Mitarbeitern 155 Millionen Euro umsetzte, waren es in 2007 bereits 397,5 Millionen, die von insgesamt 724 Mitarbeitern erwirtschaftet wurden. Das Wirtschaftsjahr 2007 / 2008 schloss die Gruppe mit einem Umsatz von 406 Millionen ab. Die Anzahl der Versandkunden stieg im November 2008 auf 1 Million. Zur Sanicare-Gruppe zählen heute gut 770 Mitarbeiter und neben Deutschlands größter Versandapotheke weitere prosperierende Unternehmensbereiche. Inhaber Johannes Mönter versorgt bereits seit 26 Jahren Kliniken mit Arzneimitteln und Produkten des medizinischen Bedarfs – heute sind es 50 Krankenhäuser sowie mehrere hundert Pflegeeinrichtungen und Arztpraxen.

www.sanicare.de

Ausgangsdatum: 03.06.2009

Kontakt:

SANICARE – Die Versandapotheke, Grüner Weg 1, 49196 Bad Laer

Pressesprecherin:

Simone Brundiek, Tel.: 0170 / 4528081; E-Mail:

simone.brundiek@sanicare.de